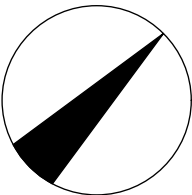


LEGENDE

- Grundstücksgrenze
- Grenze Geltungsbereich
- Eingriffsfläche
- Biotop- u. Nutzungstypen mit geringer naturschutzfachliche Bedeutung --> 3 WP
- Biotop- u. Nutzungstypen mit mittlerer naturschutzfachliche Bedeutung --> 8 WP

Bedeutung der Schutzgüter*	-	Eingriffsfläche	Eingriffsschwere	Planungsfaktor (bei konkreten Vermeidungsmaßnahmen)	
Bewertung: Biotop-, Nutzungstypen (BNT)	WP	Fläche m²	Beeinträchti- gungsfaktor (GRZ)	Planungsfaktor	Summe (WP)
BNT geringer Bedeutung Biotoptypen mit einem Biotopwert zwischen 1 und 5 gemäß Anlage 1, Liste 1a	3	697	0,3	minus 10%	565
BNT mittlerer Bedeutung Biotoptypen mit einem Biotopwert zwischen 6 und 10 gemäß Anlage 1 Liste 1b	8	74	0,3	minus 10%	160
Summe Wertpunkte Ausgleich					724
Planungsfaktor			Begründung		Sicherung
• Verwendung versickerungsfähiger Beläge			Erhalt der Wasseraufnahmefähigkeit d. Bodens		Festsetzung in BP aufgrund §9 Abs. 1 BauGB
• Verbot tiergruppenschädigender Anlagen und Bauteile			Durchlässigkeit zur freien Landschaft		
• Versickerung von Niederschlagswasser auf dem Grundstück			Zufuhr zum Grundwasser		
• Aufbau einer Gehölzpflanzung			Einbindung in die Landschaft		
• Gehölzbeseitigung nur zwischen 1. Oktober. und 1. März			Schutz der Vogelbrutzeiten		
Summe (max. 20%)					10%

Durch den Eingriff sind 724 Wertpunkte auszugleichen.



Name		Datum		Unterschrift	
Projekt:		Neubau Wohngebäude, Eingriffsregelung nach dem Leitfaden 'Bauen im Einklang mit Natur und Landschaft'		NR	EGR25-02
				PLAN-NR	2
Planer:		Eingriffsschwere		MST	1:500
 MICHAELA KNÖDSEDER-ZÜFLE LANDSCHAFTSARCHITEKTIN SCHAUBERG 17 94164 SONNEN TEL: +49 (0)8586 975 24 24 MAIL: info@mk-landschaftsarchitektur.de				GEZ	04.09.2025
				GEPR	
				GEZ	MK
				GEPR	
Projektadresse:		Flurnr. 21 - nördliche Teilfläche, Gemeinde Freyung, Gemarkung Ahornöd			